

II-5048 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr 2531/J

1992 -02- 28

A N F R A G E

der Abgeordneten Haigermoser und Kollegen Mag. Peter, Rosenstingl
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Förderung ausländischer kommunistischer Parteien durch
die KPdSU

Im Zuge der Ermittlungen zur Untersuchung des August-Putsches
stellte sich heraus, daß die KPdSU Beträge im Ausmaß von 20
Millionen Dollar jährlich an ausländische Parteien und Organi-
sationen ausbezahlt hat. Insgesamt beläuft sich der Devisenfluß
nach Europa auf insgesamt 200 Millionen Dollar, wobei die größten
Summen an die kommunistischen Parteien in den Vereinigten Staaten
in Frankreich, Finnland und Israel ausbezahlt wurden.

Diese Zahlungen wurden vom Politbüro bewilligt und von
Mitarbeitern des KGB ins Ausland geschleust. Nunmehr nach der
politischen Wende setzt die strafrechtliche Verfolgung jener
Parteikader ein, die die Gelder an ausländische Bruderparteien
genehmigt und ausbezahlt haben.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten
an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

- 1) Sind Ihnen oder Ihrem Ministerium offizielle Überweisungen
von der UdSSR an die KPÖ bzw. mit ihr verbundene Organi-
sationen und Firmen bzw. andere mit den Ideen des Marxismus
sympathisierende alternative Gruppierungen und Bewegungen
bekannt?

- 2) Wenn ja, wurden diese Überweisungen offiziell bei der Nationalbank angemeldet?
- 3) Erklären Sie sich bereit, diese Transaktionen offenzulegen?
- 4) Wieviele Zahlungen sind insgesamt von 1985 bis 1990 in diesem Zusammenhang nach Österreich geflossen?
- 5) Wurden derartige Zahlungen nach ihrem Zweck hinterfragt?
- 6) Wenn 1. nein: Schließen Sie aus, daß derartige Gelder illegal nach Österreich eingeschleust wurden?
- 7) Werden Sie mit den zuständigen Stellen der GUS-Staaten in diesem Zusammenhang Kontakt aufnehmen, um die illegalen Finanzströme nach Österreich in diesem Zusammenhang zu hinterfragen?
- 8) Wenn 7. ja: In welchem Zeitraum wird dies geschehen?
- 9) Wenn 7. ja: Welche Maßnahmen werden Sie im Konkreten setzen?
- 10) Wenn 7. ja: Werden Sie Refundierungen an die GUS-Staaten aus KPÖ-Mitteln in die Wege leiten?
- 11) Wenn 7. nein: Warum nicht?